

D. 78.

1972-919

84

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13

Johann Christoph Gottscheds

weil. P. P. der Univ. Leipzig Decemv. des großen Fürstencoll.  
und der phil. Facult. Seu. der churf. Stipend. Auff. und  
verschiedener Acad. der Wiss. Mitglieds.

Vollständigere und Neuerläuterte

deutsch e

# Sprachkunst,

Nach den

Mustern der besten Schriftsteller  
des vorigen und ihigen Jahrhunderts  
abgefasset.

---

Neueste Auflage:



---

W I E N

gedruckt bei Johann Thom. Edl. von Trattner,  
kaiserl. königl. Hofbuchdruckern und Buchhändlern.

---

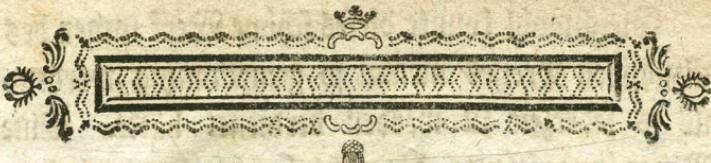
1 7 7 5.

H V G O   G R O T I V S .

In Lex. vet. Germ. Abr. Mylii. vid.

Farr. L. III. p. 215.

O P A T R I A salve L I N G V A ! quam suam fecit  
Nec humilis umquam , nec superba libertas ;  
Quam non subactis civibus dedit victor ,  
Nec adulteravit inquilina contages :  
Sed casta , sed pudica , sed tui juris ,  
Germana priscæ fortitudinis proles ;  
*Lingua imperare nata* : quæ citos mentis  
Sensus adæquas , non minus brevi voce ;  
Cujus retenta parte , tot triumphatæ  
Adhuc fatentur Teutonum arma gentes :  
Franci potentis præda ditior Gallus ,  
Et Longobardo victus Insuber mollis :  
Gothique regnum nundinator Hispanus :  
Legesque passus Anglosaxonum Britto .  
Quid semibelgas , semibarbaros Tauros ,  
Persasque referam , nostra verba conantes ? &c.



## Vorrede zu dieser neuen Ausgabe.

Die vielen und großen Verdienste des berühmten Hrn. Prof. Gottscheds um die deutsche Sprache sind so allgemein bekannt, und sein Andenken jedem Freunde unserer Muttersprache so werth, daß es ein ganz unnützes Unternehmen seyn würde, das Publikum von den Vorzügen dieser vortrefflichen Sprachlehre hier weitläufiger zu unterhalten. Ein Mann, der 24. Jahre an diesem Werke gearbeitet, es bey jeder Ausgabe mit allem Fleiß verbessert, sich die Einwendungen seiner Gegner allemal zu Nutzen gemacht, und alle die Eigenschaften besessen hat, welche zur Bildung eines vollkommenen Grammatikers nothwendig sind, mußte natürlicher Weise nichts gemeines liefern; und wenn jemals der häufige Abgang eines Buches für dessen Gute Bürge war, so ist dieses gewiß in die erste Klasse guter Bücher zu setzen.